

Hannover: Ermittlungen nach Waffenfund

Hannover. Nach dem Fund von mehr als 50 Waffen bei einem Mann in Hannover ermittelt die Generalstaatsanwaltschaft Celle gegen den 29jährigen wegen möglicher Anschlagpläne. Zudem werde die politische Einstellung des Verdächtigen geprüft, weil bei ihm auch Orden und ähnliches aus der Nazizeit gefunden worden seien, sagte Oberstaatsanwalt Bernd Kolkmeier am Montag. Bei dem Mann wurden 16 Langwaffen, drei Maschinenpistolen, 17 Pistolen, acht Revolver und sieben Signalwaffen entdeckt . Das sei »alles merkwürdig und auffällig«, so Kolkmeier. Daher habe die für Terrorermittlungen zuständige Behörde den Fall übernommen. Auch mehrere Kilogramm Munition waren gefunden worden. Der Verdächtige sitzt wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz, Körperverletzung und Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte in Untersuchungshaft. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353114.hannover-ermittlungen-nach-waffenfund.html>